

[40639.] **Kölnische Zeitung.**
 — Tägliche Ausgabe. —
 Insertionsgebühren pro Petitzeile oder deren
 Raum 40 \mathcal{A} , sogen. Reclamen pro Zeile
 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} .

— Wochen-Ausgabe. —
 Insertionsgebühren pro Petitzeile 25 \mathcal{A} .
 Letztere, nur für das Ausland bestimmt,
 ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und
 besonders in den Kolonien die gelesenste
 deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von In-
 seraten in die Kölnische Zeitung eine ganz beson-
 dere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge den-
 jenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr
 haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhdlg.
 in Köln.

Halleluja,

Organ für ernste Hausmusik.

[40640.]
 I. Heft pro 1881 wird am 5. October
 ausgegeben und nimmt

Inserate

pro gespaltene Zeile mit 25 \mathcal{A} auf.
 Wir nehmen Insertions-Abonnements
 für alle 12 Nummern des II. Jahrg. an und
 lassen dann eine Ermässigung eintreten; pro
 Zeile 15 \mathcal{A} bei mindestens 10 Zeilen Umfang
 pro Nummer, und bitten die Herren Ver-
 leger, ausgiebigen Gebrauch vom letzteren
 Angebot zu machen.
 1200 Beilagen berechnen wir mit = 12 \mathcal{M} =
 Quedlinburg, September 1880.
 Chr. Frd. Vieweg's Buchhandlung.

Saldo-Reste.

[40641.]
 Am 1. October sperre ich jeder Handlung
 die Rechnung, deren Conto bis dahin mit einem
 Saldo-Reste noch behaftet ist, und liefere solchen
 Firmen meine diesjährigen Novitäten selbst
 gegen baar nicht. Ich bemerke dies mit be-
 sonderem Hinweis auf „Ray Nordau, Paris“.
 Leipzig, 8. September 1880.

Bernh. Schilde
 (Balth. Eischer).

[40642.] Rudolph Lepke, Städtischer Auctions-
 Commissar u. Auctionar in Berlin S. W.,
 Kochstrasse 29, Auctions-Haus, versendet
 gratis:
 Katalog 301, enthaltend: Aeltere und
 neuere Kupferstiche, Radirungen, Bücher,
 Kupferwerke, Zeichnungen, Bürger'sche
 Manuscripte und andere Autographen.

Sampson Low & Co. in London

[40643.] liefern
Englisches Sortiment,
 Antiquariat u. Zeitschriften
 in wöchentlichen Eilsendungen franco
 Leipzig, Berlin, Wien, Stuttgart u.
 Frankfurt a/M.

Commiss. in Leipzig: Herr B. Hermann.
 „ „ Berlin: Herr W. H. Kühl.
 „ „ Wien: Herr R. Lechner (Verlag).
 „ „ Stuttgart: Herr A. Oettinger.
 „ „ Frankfurt a/M.: W. Rommel.

[40644.] **Verzeichniß**
 derjenigen medl. Firmen, die in der General-
 versammlung des Mecklenb. Kreisvereins
 (s. Nr. 195) als Buchhandlungen aner-
 kannt sind:

- Boizenburg: L. Herold.
- Bützow: S. Berg.
- Dömitz: F. Mattig.
- Gnoien: E. J. Grebe.
- Goldberg: C. Oppermann.
- Grabow: Hinstorff'sche Hofbuchh. (Filiale).
- Güstrow: H. Kitzing.
- Opitz & Co.
- Fr. Wacker.
- A. Quitzow (Selbstverl.).
- Hagenow: L. Herold (Filiale).
- Lübz: A. Schmiedekampf.
- Ludwigslust: Hinstorff'sche Hofbuchh.
- Malchin: Hothan'sche Buchh.
- Parchim: H. Wehdemann.
- Plau: L. Hancke.
- Ribnitz: E. Biskamp.
- Rostock: Hinstorff'sche Hofbuchh. (Filiale).
- H. Koch.
- E. Kuhn's Verlag.
- Leopold's Univ.-Buchh.
- C. Meyer.
- Stiller'sche Hof- u. Univ.-Buchh.
- W. Werther's Verlag.
- L. Trutschel (A. Schatz).
- H. Wessel.

Schwerin: Bärensprung'sche Hofbuchdr.
 (debitirt durch Stiller'sche Hofb.).
 Goltermann & Pincus.
 A. Hildebrand's Verlag.
 A. Schmale.
 A. Schmiedekampf.
 Stiller'sche Hofbuchh.
 Ant. Trutschel.
 Stavenhagen: C. Beholtz.
 Sternberg: H. Peters.
 Wismar: Hinstorff'sche Hofbuchh.
 Waren: A. Kaibel.

Neu-Brandenburg: C. Brünslow.
 A. Krüger.
 Friedland: Th. Richter.
 T. R. Mantzel.
 Neu-Strelitz: G. Barnewitz.

Inserate für die Deutsche Revue.

[40645.]
 Für das Ende d. M. in einer Auflage von
 mindestens 3000 Exempl. erscheinende October-
 heft der Deutschen Revue — zugleich Probeheft
 des neuen Jahrganges dieser Zeitschrift — er-
 bitte ich Inserate bis spätestens den 18. cr.
 Preis pro gespaltene Petit-Zeile 40 \mathcal{A} .
 Beilagen pro 1000: 7 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} excl. Post-
 gebühr.
 Berlin, im September 1880.

Otto Janke.

Werke, deren Besprechung

[40646.] im nächsten Bande des
**Jahrbuch's der Deutschen
 Shakespeare-Gesellschaft**
 gewünscht wird, sind spätestens im Monat
 September a. c. für die Redaction des Jahr-
 buches an die A. Huschke'sche Hofbuch-
 handlung in Weimar zu schicken.

Weihnachts-Verlag.

[40647.]
 Ein hübsches Buch mit 100 fertigen Holz-
 schnitten (Eischer) wird als Manuscript für
 900 \mathcal{M} baar abgegeben. Offerten unter
 B. D. 221. „Invalidendank“ in Dresden erbeten.

[40648.] Für die in New-York monatlich
 2mal erscheinende

Deutsch-amerik. Zeitung

vermittele ich Inserate, pr. 4 gespaltene Zeile
 70 \mathcal{A} , u. gewähre bedeutenden Rabatt, nament-
 lich bei größeren Inseraten u. Wiederholungen.
 Change-Inserate vermittele ebenfalls.
 Vertreter für die Zeitung werden gesucht.
 Stuttgart, August 1880.

Karl Schöber.

C. Muquardt's

Hofbuchhandlung in Brüssel

[40649.] liefert schnell und billig

Belgisches

und

Französisches Sortiment

franco Leipzig.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen
 Eilsendungen.

[40650.] **G. H. Boulton.**

Atelier für Zinkographie.

Lithogr. Anstalt.

Galvanoplastik u. Stereotypengießerei.

Reudnitz-Leipzig.

Prämiirt Berlin 1878. — Leipzig 1879.

R. Streller in Leipzig

[40651.] errichtet

**Buchhandlungen kleinen und
 mittleren Umfanges.**

Rathschläge und Unterweisungen in
 dieser Richtung erfolgen kostenfrei.

Katholische Gebetbücher

[40652.] in 800 verschiedenen Einbänden.

Auswahlsendungen franco.

Joß. Köttges in Mainz.

Prospecte.

[40653.]

Das

Berliner Modenblatt

bringt Beilagen in ca. 55.000 Expl. (incl. Oester-
 reich) zur Verbreitung. Die Höhe der Gebühren
 richtet sich nach dem Format der Prospecte und
 bleibt besonderer Vereinbarung vorbehalten.

Berlin.

Berliner Modenblatt

(F. Ebhardt).

O. von Bomsdorff,

geogr.-lithogr. Anstalt in Leipzig,

Lange Strasse 21, Seitengebäude 1 Tr.,

[40654.] empfiehlt sich zur Anfertigung von
 Karten und Plänen, in Zeichnung sowohl als
 Stich. Saubere Vervielfältigung derselben in
 Buch- und Steindruck, schwarz und farbig,
 in jeder Art.